

Inhalt

Einführung	I
I. Reichsuntergang (1795 – 1806)	
Fr. G. Klopstock, Das Versprechen (1795)	1
J. H. Voss, Die Anschwärzer (1796)	1
P. P. Staudacher, An die frischen Tyroler (1796)	2
L. L. Haschka, Osterreichisches Volkslied (1797)	4
Anonym, Letzte Hoffnung (1797)	5
Fr. Genz, Aus einer Denkschrift (1797)	6
Fr. v. Hardenberg, Der sterbende Genius (1798)	8
J. G. Herder, Germanien (1798)	8
Chr. M. Wieland, Aus „Gesprächen unter vier Augen“ (1798)	10
Fr. Hölderlin, Der Frieden (1800)	12
J. J. Freih. v. Gerning, Bonaparte (1800)	14
Fr. Schiller, Der Antritt des neuen Jahrhunderts (1801)	16
Deutsche Größe (1801)	17
L. L. Haschka, Sr. Majestät Franz dem Zweiten (1804)	18
A. v. Chamisso, Deutschland 1805	20
E. M. Arndt, Aus „Geist der Zeit“ Teil 1 (Geschr. Nov. – Dez. 1805)	20
II. Rheinbündische Zeit (1806 – 12)	
G. A. v. Halem, Der Rheinbund (1806)	25
J. D. Falk, Der nordische Bund (1806)	25
E. M. Arndt, Aus „Geist der Zeit“ Teil 2 (Geschr. Sept. 1806)	28
Lob des Eisens (1808)	29
A. v. Arnim, Wie ist so leer mein Sinnen (1806)	31
W. Grimm, Sonett (1806)	32
K. Mächler, Der Eroberer (1806)	33
Fr. A. Staegemann, Der Geist Friedrichs des Großen an den Kaiser Alexander von Rußland (1807)	34
J. K. Häfeli, Des Siegers Triumph und Wort (1807)	39
Fr. A. Staegemann, Eine Geisterstimme (1807)	41

J. P. Fr. Richter, Aus der „Friedens-Predigt an Deutschland“ (1808)	42
J. G. Fichte, Aus „Reden an die deutsche Nation“ (1807/08)	44
Fr. L. Jahn, Aus dem „Deutschen Volkstum“ (Geschr. 1807/08, ersch. 1810)	54
J. Werner, An den Fürsten Primas Carl von Dalberg (1808)	57
J. W. Sürvern, An den, dem es gilt (1808)	58
H. J. v. Collin, Osterreich über alles (1808)	59
E. M. Arndt, Aus „Geist der Zeit“ Teil 2 (Geschr. Herbst 1808)	60
Fr. Freih. de la Motte Fouqué, Aus den „Versuchen und Hindernissen Karls“ (1808)	63
H. v. Kleist, Aus der „Hermannsschlacht“ (Geschr. 1808)	65
An Palasfor (1809)	70
Fr. Schlegel, Gelübde (1809)	70
H. v. Kleist, An den Erzherzog Karl (Als der Krieg im März 1809 auszu- brechen zögerte)	71
M. L. Schleifer, Die Stimme aus der Wüste (1809)	72
H. v. Kleist, Aus dem „Katechismus der Deutschen“ (1809)	74
Germanias Aufruf an ihre Kinder (1809)	75
M. v. Schenkendorf, Schill. Eine Geisterstimme (1809)	78
K. Mähler, Schills Geist an seine noch lebenden Waffenbrüder (1809)	79
A. Freih. v. Blomberg, Nachruf der in Wesel Gefallenen an ihre Waffen- brüder (1809)	80
J. G. Seume, Nachtgedanken (1809)	81
G. L. Kosegarten, Aus einer „Rede am Napoleonstage 1809“	84
J. Freih. v. Eichendorff, Klage (1809)	86
Anonym, Auf die Befreiung Tirols (1809)	87
G. Hofer, Ehrenlied dem Tiroler Helden Andreas Hofer (1809)	89
J. Freih. v. Eichendorff, Aus „Ahnung und Gegenwart“ (1810–12)	92
H. v. Boyen, An König Friedrich Wilhelm III. (1809)	95
Fr. Schlegel, Bei der Abreise der Kaiserin Maria Luise (1810)	97
K. A. Barmhagen von Ense, Im Königreiche Westfalen (1810)	98
M. v. Schenkendorf, Auf den Tod der Königin (1810)	100
J. Görres, Aus „Reflexionen“ (1810)	101
A. v. Arnim, Stiftungslied der deutschen Tischgesellschaft (1811)	108
J. K. Wylß d. J., Vaterlandslied für schweizerische Kanoniere (1811)	110
A. Graf Platen, Ode an den König von Rom (1811)	111
R. Z. Becker, An den Argwohn (1812)	112
J. Fr. Schink, Napoleon am Niemen (1812)	113
J. W. v. Goethe, Thro der Kaiserin von Frankreich Majestät (1812)	115

G. Merkel, An die Bewohner der Ostseeprovinzen Russlands (1812) . . .	117
E. M. Arndt, Aus dem „Kurzem Katechismus für teutsche Soldaten“ (1812)	119
Anonym, Frisch auf, ihr Kosaken (1812)	120
F. August, Mit Mann und Roß und Wagen (1812)	122
Anonym, Nachtwächterlied in Wandsbeck (1812)	123
A. v. Kozebue, Aus „Der Flußgott Niemen und Noch Jemand“ (1812) .	124
Fr. Lange, Trinklied am Meer (1812)	127

III. Erhebung (1812 – 14)

A. Freih. v. Blomberg, Schwertfegerlied (1812)	128
E. M. Arndt, Lied vom edlen Hork (1813)	131
Das Lied vom Gneisenau (1812/13)	133
Des Deutschen Vaterland (1812/13)	135
A. W. Schlegel, Aus der Schrift „Über das Kontinentalsystem“ (1813) .	137
Fr. Freih. de la Motte Fouqué, Kriegslied für die freiwilligen Jäger (1813)	138
Zh. G. v. Hippel d. J., Aufruf Friedrich Wilhelms III. „An Mein Volk“ (1813)	139
E. Heun, Der König rief, und alle, alle kamen (1813)	141
E. H. Friedländer, Die Nordmänner (1813)	142
Zh. Körner, Aufruf (1813)	145
An das Volk der Sachsen (1813)	146
Fr. Rückert, Aus den „Geharnischten Sonetten“ (1813, gedr. 1814) . .	149
A. v. Kozebue, Aus dem „Russisch-deutschen Volksblatt“ (1813)	152
Chr. G. Körner, Aus „Deutschlands Hoffnungen“ (1813)	154
Zh. Körner, Lied der schwarzen Jäger (1813)	155
Fr. Zuckschwerdt, Lied der Schwarzen im Delschen Korps (1813)	156
Zh. Körner, Letzter Trost (1813)	158
E. M. Arndt, Scharnhorst der Ehrenbote (1813)	159
Anonym, Aufruf an den Kaiser Franz (1813)	161
Fr. E. D. Schleiermacher, Aus dem „Preussischen Correspondenten“ (1813)	162
Fr. Förster, Unter Theodor Körners Eiche (1813)	163
Fr. Freih. de la Motte Fouqué, Nach der Schlacht von Kulm (1813) . . .	165
K. A. Wernhagen von Ense, Dem Freiherrn von Tettenborn (1813) . . .	166
J. Kerner, Herbstfeier im Jahre 1813 in Schwaben	167
Cl. Brentano, Aus „Viktoria und ihre Geschwister“ (1813)	168
E. M. Arndt, Die Leipziger Schlacht (1813)	171
Fr. Müller, Auf die Schlacht bei Leipzig (1813)	173
Anonym, Liedlein nach der Leipziger Schlacht (1813)	173

E. M. Arndt, Das Lied vom Feldmarschall (1813)	176
J. Fr. Schink, Dem Korsen. Schand- und Schimpfode (1813)	178
W. Fr. Krug, Das neue Gaudeamus (1813)	180
J. Blumenhagen, Napoleon (1813)	181
A. v. Arnim, Aus dem „Preussischen Correspondenten“ (1813)	185
K. Pichler, Prolog zu „Heinrich von Hohenstaufen“ (1813)	185
B. J. Docen, Lied, dem bayerischen General Brede gesungen (1813)	186
W. Fr. Krug, Das Bannerlied (1813)	188
E. Th. A. Hoffmann, Aus „Der Dichter und der Komponist“ (1813)	189
Fr. Freih. de la Motte Fouqué, Aus dem Epos „Corona“ (1814)	190
D. H. Graf Loeben, Deutsches Bundeslied (1813)	192
W. v. Humboldt, Aus einer „Denkschrift über die deutsche Verfassung“ (1813)	194

IV. Befreiung (1814–15)

J. G. Jacobi, Zum neuen Jahre 1814	197
M. Claudius, Aus der „Predigt eines Laienbruders zu Neujahr 1814“	199
A. v. Droste-Hülshoff, Das befreite Deutschland (1814)	200
F. L. Graf zu Stolberg, Die Grenze (1814)	204
M. v. Schenkendorf, Das Lied vom Rhein (1814)	206
F. v. S r, Jetzt oder nie! (1814)	209
M. v. Schenkendorf, Du Urquell aller Güte (1814)	210
L. Uhland, Die Siegesbotschaft (1814)	211
Fr. A. Staegemann, Als die Friedensverhandlungen in Chatillon abgebrochen wurden (1814)	212
E. Schulze, Jägerlied (1814)	214
A. H. Niemeyer, Preussens König in Paris (1814)	216
M. v. Schenkendorf, Frühlingsgruß an das Vaterland (1814)	217
Auf der Wanderung in Worms (1814)	219
L. Tieck, An einen Liebenden im Frühling 1814	221
G. Schwab, An die deutschen Frauen (1814)	222
J. W. v. Goethe, Aus „Des Epimenides Erwachen“ (Geschr. 1814)	224
M. v. Schenkendorf, Erneuter Schwur (1814)	225
J. Görres, Aus „Die künftige deutsche Verfassung“ (1814)	226
E. M. Arndt, Das Lied vom Stein (1814)	229
Anonym, Lied für biedere Sachsen (1814)	231
J. G. Chr. Nonne, Flamme empor! (1814)	233
A. Zeune, An Friedrich Friesen (1814)	234

K. A. Warnhagen von Ense, Dem Königl. Preuß. Herrn Geheimen Staats- rat Staegemann (1814)	235
Fr. A. Staegemann, Kriegslied (1814)	236, 294
E. Kaupach, Aus „An das deutsche Vaterland“ (1815)	237
Ehr. G. Wischer, Ode an Wellington (1815)	241
Anonym, Soldatenlied (1815)	242
El. Brentano, Blücher (1815)	243
A. Graf Platen, Gedichtet in Frankreich am 15. August 1815	246
Fr. Grillparzer, Der Schiffer und sein Sohn (Geschr. 1815)	247
J. Freih. v. Eichendorff, An die Freunde (1815)	249
Anmerkungen	251
Verzeichnis der Verfasser	279